

Information zur Erhebung und Verarbeitung von Bewerberdaten gemäß Art. 13, 14 und 21 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) durch die Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG (CSg)

Wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Genossenschaft interessieren und sich um eine Stelle bei uns bewerben bzw. beworben haben.

Gemäß Art. 13, 14 und 21 DSGVO informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung der von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses übermittelten sowie ggf. von uns erhobenen personenbezogenen Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsprozess informiert sind, nehmen Sie bitte die nachstehenden Informationen zur Kenntnis.

1. Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortliche Stelle: Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG
Hoffmannstraße 47, 09112 Chemnitz
Vorstand: Ringo Lottig (Vorstandsvorsitzender), Sven Eulitz, Michael Weise
Telefon: +49 371 3 82 22 0
E-Mail: info@siedlungsgemeinschaft.de

Datenschutzbeauftragte: Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG
Datenschutzbeauftragte
Hoffmannstraße 47, 09112 Chemnitz
Tel. +49 371 38222 0
E-Mail: datenschutz@siedlungsgemeinschaft.de

2. Warum ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich? Welche Ihrer Daten werden von uns verarbeitet?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Wir können eine Entscheidung zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses nur treffen bzw. ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen nur begründen, sofern Sie die personenbezogenen Daten angeben, die zur Durchführung der Bewerbung erforderlich sind.

Wir verarbeiten nur die Daten, die wir im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung und im Rahmen der Kontaktaufnahme, erhalten haben. Dies sind allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation, zur Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung und alle weiteren Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln.

3. Auf welcher Rechtsgrundlage und zu welchen Zwecken erfolgt die Verarbeitung?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Vorschriften der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 88 DSGVO in Verbindung mit (i.V.m.) § 26 BDSG.

Weiterhin können wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, wenn dies zur Erfüllung rechtlicher Pflichten gem. Art. 6 Abs.1 lit. c) DSGVO oder zur Abwehr oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erforderlich ist. Das berechtigte Interesse kann hier zum Beispiel die Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) sein.

Kommt es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns, können wir gemäß Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten, soweit dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist.

Erteilen Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke, basiert dies auf Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (siehe **Ziffer 7**). Wenn Sie einen Widerspruch einlegen, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Kommt kein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns zustande, werden Ihre personenbezogenen

Daten bzw. Bewerbungsunterlagen spätestens drei Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens gelöscht bzw. vernichtet, sofern nicht eine längere Speicherung rechtlich erforderlich und zulässig ist.

Für den Fall, dass Sie einer längeren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, werden wir Ihre Daten in unseren Bewerber-Pool übernehmen. Nach Ablauf von zwei Jahren werden diese Daten gelöscht.

Kommt es im Anschluss an das Bewerbungsverfahren zu einem Beschäftigungs-, Ausbildungs- oder Praktikumsverhältnis, werden Ihre Daten, soweit erforderlich und rechtlich zulässig, weiterhin gespeichert und anschließend in Ihre Personalakte überführt.

5. Wer erhält Kenntnis von Ihren Daten?

Ihre Bewerberdaten behandeln wir selbstverständlich vertraulich und geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unseres Unternehmens ausschließlich an die Bereiche und Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte und auch nicht in ein Drittland übermittelt.

6. Wo werden die Daten Ihrer Bewerbung verarbeitet?

Die Daten werden ausschließlich in unserem Unternehmen verarbeitet.

7. Welche Rechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Mitteilung (Art. 19 DSGVO) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Sie haben ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, sind Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO berechtigt, diese Einwilligung jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Dies gilt nicht für personenbezogene Daten, die wir für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für bestimmte Zeiträume aufbewahren müssen.

Sie haben das Recht, jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen gegen die Verarbeitung Ihrer Daten Widerspruch einzulegen, Art 21 DSGVO. Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen, genügt eine Nachricht an unsere Datenschutzbeauftragte per E-Mail an datenschutz@siedlungsgemeinschaft.de oder per Post an Chemnitzer Siedlungsgemeinschaft eG, Hoffmannstraße 47, 09112 Chemnitz. Ihre Daten werden dann

Darüber hinaus haben Sie das Recht Ihre Bewerbung jederzeit zurückzuziehen.

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie sich unter den in Ziffer 1 angegebene Kontaktdaten an uns wenden.

01.07.2022

